

Medienmitteilung vom 20. Oktober 2023

Zwischenbericht der BB Biotech AG per 30. September 2023

Biotechnologieaktien im Wandel: Die Auswirkungen steigender Anleiherenditen und sich ändernder Gesundheitspolitik

Erwartungen über eine baldige Zinswende in den USA erwiesen sich als verfrüht. Die höheren Renditen an den Anleihemärkten belasteten nicht nur den Biotechaktienmarkt, sondern die Aktienmärkte im Allgemeinen. Gleichzeitig verfolgten Biotechniker aufmerksam einige Entscheidungen von US-Behörden, so zum Beispiel jene der amerikanischen Kartellbehörde FTC, die ihre Blockadehaltung bei Übernahmen aufgibt. Die US-Regierung veröffentlichte im Rahmen des «Inflation Reduction Act» die erste Liste mit zehn Präparaten, die Gegenstand von Preisverhandlungen sein werden. BB Biotech profitierte vom starken US-Dollar, bekam aber auch den anhaltenden Druck auf die Aktienmärkte zu spüren. Der Innere Wert des Portfolios sank im 3. Quartal 2023 leicht um 2.2% in CHF, 1.2% in EUR und 4.2% in USD. Daraus resultiert ein Nettoverlust von CHF 48 Mio. für das 3. Quartal 2023. Die Aktie von BB Biotech bewegte sich im 3. Quartal innerhalb einer engen Handelsspanne und schloss mit CHF 41.35 je Aktie per Ende September geringfügig fester. In jüngster Zeit zog der Sekundärmarkt an, was es Biotechunternehmen ermöglichte, ihre Kapitalstruktur zu stärken. Die Fortschritte auf fundamentaler Ebene sind nach wie vor beeindruckend, sodass sich die Bewertungslücke noch weiter ausgeweitet hat.

Die Kapitalmärkte mussten einmal mehr ihre Erwartungen angesichts der sich verändernden Strategien der Notenbanken anpassen. Steigende Renditen für US-Anleihen belasteten die Aktienmärkte während des gesamten 3. Quartals und führten zu beachtlichen Währungsschwankungen, insbesondere zu einer Stärkung des US-Dollars, was BB Biotech mit dem hohen Anteil an US-Investments zugutekam.

Der MSCI Pharma Index verlor im 3. Quartal 1% in USD und der Nasdaq Biotechnology Index (NBI) schloss 2.8% schwächer. Beide Indizes blieben im bisherigen Jahresverlauf hinter den Erwartungen zurück, wobei der NBI für die ersten neun Monate 2023 ein Minus von 5.6% in USD auswies. Der Innere Wert des Portfolios von BB Biotech gab im 3. Quartal 2023 um 2.2% in CHF, 1.2% in EUR bzw. 4.2% in USD leicht nach. Während der ersten neun Monate fiel er um 11.8% in CHF, 9.7% in EUR und 10.8% in USD. Daraus resultiert ein Nettoverlust von CHF 48 Mio. für das 3. Quartal 2023 und von CHF 316 Mio. für die ersten neun Monate 2023 gegenüber einem Nettogewinn von CHF 210 Mio. und einem Nettoverlust von CHF 323 Mio. während der gleichen Vorjahreszeiträume.

Die Aktie von BB Biotech bewegte sich im 3. Quartal innerhalb einer engen Handelsspanne und schloss mit CHF 41.35 je Aktie per Ende September geringfügig fester. Die Gesamtrendite stieg um 5.9% in CHF und 6.3% in EUR. Sie beläuft sich seit Jahresbeginn einschliesslich der am 29. März 2023 ausgezahlten Dividende in Höhe von CHF 2.85 je Aktie auf -20.8% in CHF und EUR.

Im 3. Quartal wurde die Aktie von BB Biotech von der Mailänder Börse dekotiert. Ihr letzter Handelstag war der 4. September 2023. Aktionäre können die Aktie weiterhin an der Schweizer Börse (in CHF) und an der Deutschen Börse in Frankfurt (in EUR) handeln.

Gesundheitspolitische Entscheide in den USA

Anleger im Gesundheitssektor mussten sich nicht nur auf Massnahmen der Notenbanken und sich verändernde Erwartungen einstellen, sondern auch die für das Gesundheitswesen relevanten politischen Entscheidungen und Wendungen anderer Institutionen aufmerksam verfolgen. Ein Beispiel hierfür ist die amerikanische Kartellbehörde FTC, die ihre Haltung zu umfangreichen Übernahmen in der

Arzneimittelindustrie geändert hat und anstelle einer strikten Blockadehaltung neuerdings einen entgegenkommenderen Ansatz verfolgt.

Ungeachtet des herrschenden Drucks in der Arzneimittelindustrie gelang führenden Unternehmen im Bereich der Adipositas-Behandlung ein aussergewöhnliches und durch steigende Bewertungen gekennzeichnetes Quartal. Viel Aufmerksamkeit wird der Initiative zur Rabattierung von Arzneimitteln im Rahmen des «Inflation Reduction Act» (IRA) zuteil. Die US-Regierung veröffentlichte die erste Liste mit zehn Präparaten, die Gegenstand von Preisverhandlungen sein werden: Dabei stammen neun Medikamente von Pharmakonzernen und ein Präparat vom Biotechunternehmen Amgen. Anleger haben die möglichen Auswirkungen etwaiger Preisrabatte weitgehend eingepreist, zeigen aber ein anhaltendes Interesse an den zahlreichen Klagen, die Arzneimittelhersteller gegen das US-Gesundheitsministerium (HHS) anstossen.

Portfolioanpassungen im 3. Quartal

Das Investment Management Team hielt im 3. Quartal 2023 an seiner vorsichtigen Positionierung fest und nahm keine grösseren Veränderungen vor. Neben leichten Gewinnmitnahmen bei Top-10-Titeln partizipierte BB Biotech Mitte Juli an der Privatplatzierung von Molecular Templates im Umfang von USD 40 Mio., die dem Unternehmen die Finanzierung seiner Pipeline bis ins Jahr 2024 sichert. Darüber hinaus baute das Team im 3. Quartal die Positionen in Relay, Celldex, Macrogenics und Sage durch Zukäufe auf dem offenen Markt aus.

Die aktiven Anpassungen innerhalb des Portfolios und die relativen Performanceunterschiede zwischen den 28 Portfoliounternehmen ergeben eine Portfoliokonstruktion mit folgender Gewichtung: Ungefähr 80% des Portfoliovolumens entfallen auf Unternehmen, die entweder bereits rentabel sind oder über ausreichend Finanzmittel verfügen, um die Rentabilität zu erreichen, die verbleibenden 20% auf Unternehmen mit einer Pipeline in der frühen und mittleren Entwicklungsphase, die in den kommenden Jahren auf eine zusätzliche Finanzierung angewiesen sind. Dabei sind die 80% vor allem im Mid-Cap-Segment investiert, das ein äusserst attraktives Chancen-Risiko-Profil bietet.

Mit Blick auf die nach wie vor grosse Differenz zwischen der Bewertung der Portfoliobeteiligungen durch das Investment Management Team versus den Marktpreisen liegt der Investitionsgrad weiterhin bei 113.8% und damit nahe der Obergrenze von 115%.

Meilensteine der Portfoliounternehmen

Folgende Portfoliounternehmen präsentierten im 3. Quartal wichtige Meilensteine:

Argenx, dessen Aktie im 3. Quartal mit einem Plus von 26% in USD schloss, untermauerte seine mittel- bis langfristige Umsatz- und Gewinnprognose durch die Bekanntgabe erfreulicher Daten seiner Zulassungsstudie für die subkutane Darreichungsform Efgartigimods zur Behandlung chronisch inflammatorischer demyelinisierender Polyneuropathie (CIDP).

Neurocrine, das für das Q3 2023 ein Kursplus von 19% in USD verbuchte, präsentierte positive Top-Line-Daten der Phase-III-Studie zu Crinercerfont bei Erwachsenen mit kongenitaler Nebennierenhyperplasie (CAH).

Ionis, das 11% in USD zulegte, veröffentlichte positive Daten für Olezarsen bei Patienten mit familiärem Chylomikronämie-Syndrom (FCS).

Exelixis, dessen Kurs um 14% in USD stieg, publizierte positive Ergebnisse seiner zulassungsrelevanten Studie zu Cabozantinib bei fortgeschrittenen pankreatischen oder extrapancreatischen neuroendokrinen Tumoren (NET).

Alnylam verlor 7% in USD im 3. Quartal und spiegelte damit nicht die beeindruckenden Daten seiner Machbarkeitsstudie für Zilebesiran als Monotherapie zur Behandlung therapieresistenter Hypertonie wider.

Mersana, dessen Aktie um 61% in USD einbrach, teilte mit, dass die Zulassungsstudie für seinen Leitwirkstoff Upifitamab Rilsodotin (UpRi) zur Behandlung von platinresistentem Eierstockkrebs den primären Endpunkt nicht erreicht hat.

Sage Therapeutics gab bekannt, dass die amerikanische Zulassungsbehörde FDA überraschende Entscheidungen zu Zuranolon getroffen hat. Einerseits hat sie das Medikament als erstes und einziges oral verfügbares Präparat zur Behandlung von Frauen mit postpartaler Depression zugelassen, andererseits jedoch vorerst keine Zulassung zur Behandlung von Erwachsenen mit schweren depressiven Störungen erteilt.

Ausblick für das 4. Quartal und 2024

Die Biotechbranche verzeichnete Mittelabflüsse in den ersten neun Monaten 2023. BB Biotech wertet es als ein positives Signal, dass in jüngster Zeit der Sekundärmarkt wieder angezogen hat. Einige Unternehmen konnten nach positiven Meldungen über operative Meilensteine ihre Kapitalstruktur stärken.

Die Fortschritte auf fundamentaler Ebene sind nach wie vor beeindruckend, so dass sich die Bewertungslücke laut Analyse des Investment Management Teams noch weiter ausgeweitet hat. Eine wesentliche Rolle spielen die Fortschritte der Portfoliounternehmen. Sie dürften im 4. Quartal von einem steten Fluss wichtiger klinischer und regulatorischer Meilensteine profitieren, darunter Neurocrine, Vertex, Incyte, Celldex und Revolution Medicines.

Der jeweilige Investment Case der Portfoliounternehmen hängt von der Marktaufnahme und -durchdringung ihrer Produkte ab. Sollten die Absatzzahlen für besser etablierte Medikamente wie etwa Ingrezza von Neurocrine, Caplyta von Intra-Cellular, Opzelura von Incyte und Vyvgart von Argenx weiter steigen, dürfte das die Anlagerenditen begünstigen.

Angesichts der Folgen des «Inflation Reduction Act» (IRA) für die Arzneimittelbranche richtet sich die Aufmerksamkeit nicht nur auf die Liste der ersten zehn Arzneimittel, die für Preisverhandlungen infrage kommen, sondern auch auf die neuesten Entwicklungen und die möglichen Konsequenzen, die sich aus diversen Klagen gegen das Gesundheitsministerium (HHS) ergeben.

Das Investment Management Team ist weiterhin davon überzeugt, dass fundamentale Fortschritte nicht nur den Inneren Wert vieler Unternehmen steigern, sondern auch die Qualität seiner Anlageargumente für diese Investments verbessern.

Der vollständige Zwischenbericht per 30. September 2023 der BB Biotech AG ist auf report.bbbiotech.ch/Q323 resp. www.bbbiotech.com verfügbar.

Für weitere Informationen:

Investor Relations

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, 8700 Küsnacht, Schweiz, Tel. +41 44 267 67 00

Dr. Silvia Siegfried-Schanz, ssc@bellevue.ch

Maria-Grazia Alderuccio, mga@bellevue.ch

Claude Mikkelsen, cmi@bellevue.ch

Media Relations

Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, 8700 Küsnacht, Schweiz, Tel. +41 44 267 67 00

Tanja Chicherio, tch@bellevue.ch

TE Communications AG, Bleichestrasse 11, 9000 St. Gallen, Schweiz, Tel. +41 79 423 22 28

Thomas Egger, teg@te-communications.ch

www.bbbiotech.com

Unternehmensprofil

BB Biotech AG ist eine Investmentgesellschaft mit Sitz in Schaffhausen/Schweiz, die an der Schweizer und deutschen Börse notiert ist. Seit 1993 investiert das Unternehmen in innovative Unternehmen der Medikamentenentwicklung, die hauptsächlich in den USA und Westeuropa ansässig sind. BB Biotech AG ist eine der führenden Investoren in diesem Sektor. Der kompetente Verwaltungsrat mit seiner langjährigen Erfahrung legt die Anlagestrategie und -richtlinien fest. Die Anlageentscheide werden durch das erfahrene Investment Management Team der Bellevue Asset Management AG auf der Basis von umfassendem Investment Research getroffen.

Haftungsausschluss

Diese Veröffentlichung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Erwartungen sowie Beurteilungen, Ansichten und Annahmen. Diese Aussagen beruhen auf den aktuellen Erwartungen von BB Biotech, ihren Direktoren und leitenden Mitarbeitenden und sind daher mit Risiken und Unsicherheiten verbunden, die sich mit der Zeit ändern können. Da die tatsächlichen Entwicklungen erheblich abweichen können, übernehmen BB Biotech, ihre Direktoren und leitenden Mitarbeitenden diesbezüglich keine Haftung. Alle in dieser Veröffentlichung enthaltenen Aussagen werden nur mit Stand vom Zeitpunkt dieser Veröffentlichung getätigt, und BB Biotech, ihre Direktoren und leitenden Mitarbeitenden gehen keinerlei Verpflichtung ein, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder sonstiger Faktoren zu aktualisieren.

Portfoliozusammensetzung von BB Biotech per 30. September 2023

(in % der Wertschriften, gerundete Werte)

Argenx SE	15.4%
Ionis Pharmaceuticals	15.0%
Neurocrine Biosciences	10.4%
Vertex Pharmaceuticals	10.3%
Intra-Cellular Therapies	5.9%
Alnylam Pharmaceuticals	5.6%
Moderna	5.5%
Incyte	5.2%
Revolution Medicines	4.7%
Agios Pharmaceuticals	3.6%
Sage Therapeutics	2.6%
Celldex Therapeutics	1.9%
Exelixis	1.9%
Macrogenics	1.7%
Arvinas	1.5%
Relay Therapeutics	1.5%
Crispr Therapeutics	1.5%
Wave Life Sciences	0.9%
Essa Pharma	0.9%
Black Diamond Therapeutics	0.8%
Rivus Pharmaceuticals ¹⁾	0.6%
Beam Therapeutics	0.6%
Scholar Rock Holding	0.6%
Generation Bio Co.	0.5%
Fate Therapeutics	0.4%
Mersana Therapeutics	0.2%
Molecular Templates	0.2%
Esperion Therapeutics	0.2%
Radius Health – CVR	0.0%

Total Wertschriften **CHF 2 520.3 Mio.**

Übrige Aktiven CHF 0.4 Mio.

Übrige Verbindlichkeiten CHF (306.6) Mio.

Innerer Wert **CHF 2 214.1 Mio.**

¹⁾ Nicht börsennotierte Gesellschaft